

Die pädagogische Bedeutung der Buchführung - Überlegungen und Erfahrungen zu ihrem Einsatz in der Waldorfschule

Autor/in:

Michael Brater,

Claudia Münz

Erscheinungsjahr: 1994

Herausgeber: Verlag Freies Geistesleben, Stuttgart

Inhalt

- Die Buchführung. Eine Einführung für Lehrer
- Selbstverwaltung und wirtschaftliche Urteilsfähigkeit
- Wirtschaftsfragen als Bewußtseinsfragen
- Voraussetzung für die Erkenntnis von Wirtschaftsvorgängen: die Buchführung
- Exkurs: Die Entwicklung des kaufmännischen Rechnungswesens als Bewußtseinsgeschichte wirtschaftlichen Erkennens
- Die Buchführung als pädagogisches Instrument. Zu ihrem Nutzen in der Waldorfpädagogik
- Vorüberlegungen
- Vom pädagogischen Nutzen elementarer Verfahren und Instrumente der Buchführung. Kassenbuch und "Buch der Geschäftsfreunde"
- Pädagogische Dimensionen der doppelten Buchführung. Buchkreislauf, Aufwand und Ertrag, Bilanz
- Die Einführung der Buchführung in der Waldorfschule
- Einfache Buchführung in der 7. Klasse: Beispiele für die Gestaltung einer einwöchigen Unterrichtsepoche
- Doppelte Buchführung in der 10. Klasse: Erarbeitung in Projekt und Planspiel

Beschreibung

Buchführung im Unterricht? Zunächst vielleicht eine ungewohnte Vorstellung. Es sprechen jedoch viele Gründe dafür, Buchführungs- und Finanzfragen in der Schule zu behandeln. Ein Verständnis für den Umgang mit Geld und für wirtschaftlich-finanzielle Prozesse zu wecken rechtfertigt sich nicht nur aus dem offensichtlichen Nutzen für das spätere praktische Leben. Die Autoren machen überzeugend deutlich, daß die Behandlung des Rechnungswesens einen hohen Stellenwert für die Entwicklung des Jugendlichen besitzt: Sie führt zu persönlichen Fähigkeiten, fördert die moralischen Kräfte und unterstützt die Bewußtseinsentwicklung des Schülers.

Das Buch bietet dem Lehrer unentbehrliche Arbeitshilfen. Es behandelt theoretische Grundlagen zur Buchführung, pädagogisch-menschenkundliche Gesichtspunkte und gibt praktische Unterrichtsvorschläge. Erste Erfahrungen aus der Schulpraxis, Projekte und Planspiele werden vorgestellt.

Seiten: 277